

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Schoppe und der Fraktion DIE GRÜNEN

Technische Mängel bei Röntgengeräten

Der hessische Sozialminister Clauss hat festgestellt, daß von 3 183 in Hessen überprüften Röntgengeräten 38 % aufgrund technischer Mängel eine Gefahr für die Menschen darstellen und lediglich 6 bis 10 % fehlerfrei sind.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist der Bundesregierung bekannt, welche technischen Mängel im einzelnen festgestellt wurden?
2. Liegen der Bundesregierung Angaben darüber vor, wie hoch die Zahl der defekten Geräte in Krankenhäusern und in Privatpraxen ist?
3. Beabsichtigt die Bundesregierung, eine regelmäßige technische Überprüfung von Röntgengeräten in Krankenhäusern und in Privatpraxen einzuführen?
4. Liegen der Bundesregierung Zahlen darüber vor, wie viele Patienten durch mangelhafte Röntgengeräte bereits geschädigt wurden?
5. Wenn ja, um welche Schädigungen handelt es sich hierbei?

Bonn, den 29. Oktober 1984

Schoppe, Dr. Vollmer und Fraktion

